

Lojze Wieser am Morgen des 24. Februar 2022

Die Worte sind still, ihre Wirkung von Dauer. Besede tihe, dolg njih vpliv.

Hier und Dort

Hier Sonne / Dort Bomben

Hier Frieden / Dort Tränen

Hier Zukunft? / Dort Graus!

Wohin gehen wir?

Tu in tam

Tu sonce / Tam bombe

Tu mir / Tam jok

Tu bodočnost? / Tam groza!

Kam gremo?

(c) Lojze Wieser, Slowenisch/Deutsch, 24.2.2022, um 7 Uhr morgens

Aus einem morgendlichen Aufschrei wurde ein vielstimmiger internationaler Protest‘, so Wieser, der zu weiteren Übersetzungen aufruft: ‚In den Worten, in den Sätzen, in der Phantasie liegt alles verborgen, wir müssen es nur gemeinsam, über alle Grenzen hinweg, finden wollen. Auch wenn es heute aussichtslos erscheinen mag. Trotz alledem!‘

‚Europa hat, durch seine innere Konstellation und dadurch, als Erfinder der Demokratie und Menschenrechte zu gelten, die Chance, vergangene Versäumnisse zu korrigieren und neue Wege zu gehen. Der Frieden wird in Kenntnis der Unterschiede durch Achtung und Würde zu finden sein – in der jeweiligen Kultur und Sprache, die dadurch zur Sprache der Menschenrechte wird, unabhängig von Nation, Staat und Religion‘, appelliert Wieser auf seiner Internetseite an eine Umkehr: ‚Die radikale Abkehr von der Sprache der Aggression, des Krieges, des Nationalismus und der Verteidigung von Privilegien – alles überkommene und falsche Haltegriffe – würde das Tor für in der Zukunft liegende Lösungen öffnen.‘ ‘endet die Aussendung der APA. Das Projekt wird auf FB und im Blog weiter geführt.

www.lojzewieser.net